



RINKERODE

Die Siegerbilder eines Fotowettbewerbs werden in der NABU-Station auf Haus Heidhorn gezeigt. SEITE 2



DRENSTEINFURT

Für sein Herbstkonzert am Sonntag musste der MGV die Dreingau-Halle komplett umfunktionieren. SEITE 3



SPORT

Nach der ersten Niederlage wollen die SG-Fußballer zu Hause ungeschlagen bleiben. Welver kommt. SEITE 4

Dreingau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 82 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 16. Oktober 2010

Das lokale Wetter

Samstag: den ganzen Tag bedeckt, keine Sonne in Sicht, abends Regen, bis 8 Grad
Sonntag: heute wesentlich freundlicher als gestern, zum Sonnenschein kühle 8 Grad
Montag: auch heute viel Sonne und kaum Wolken am Himmel, dazu knapp 9 Grad
Dienstag: viele Wolken, die Regen bringen, dazu sehr windig, ungemütliche 10 Grad



Immer noch prall gefüllt

Öffentliches Bücherregal steht seit drei Monaten am Markt / Tipps für alle Benutzer

Drensteinfurt • In den vergangenen Wochen hat die Drensteinfurter Bevölkerung wieder einmal gezeigt, dass sie offen für Neues ist und Gutes zu schätzen weiß: Seit fast drei Monaten bereichert das öffentliche Bücherregal den Marktplatz.

Vielen im Vorhinein geäußerten Bedenken zum Trotz, ist es immer noch recht prall gefüllt, und alle Bücher sind noch in gutem Zustand. „Es gab sogar Bücher, die am Morgen hineingestellt wurden und am Abend schon wieder weg waren“, berichtet Jana Philipp, die die Idee für das öffentliche Bücherregal hatte und auch die Patenschaft dafür übernommen hat.

Ins untere Fach

Aufgrund zahlreicher Nachfragen und Anregungen gibt Jana Philipp noch einmal ein paar Antworten:

• **Was darf in den Schrank und was nicht?** „Es dürfen alle Bücher in den Schrank, die gerne gelesen werden. Am beliebtesten sind Kinderbücher, die man am besten ins untere Regal stellt, damit die Kleinen auch dran kommen, sowie Krimis, Kochbücher, Gedichtbände und Romane. Nichts in dem Bücherschrank verloren haben Zeitschriften, Werbeflyer, Zeitungen und Videokassetten.“

• **Was ist Bookcrossing und wie funktioniert es?** „Bookcrossing ist eine Internetseite, auf der Bücher registriert werden, um ihre Reise mitverfolgen zu können. Um ein Buch registrieren zu können, muss man sich allerdings erst auf der Seite anmelden – dies ist völlig anonym und kostenlos. Nachdem man ein Buch registriert hat, bekommt es eine BCID (Book-



Jana Philipp, Initiatorin und Patin des öffentlichen Bücherregals in Drensteinfurt, ist sehr erfreut über den großen Erfolg des Projekts – und gibt ein paar Tipps. Foto: jph

crossing-Identitätsnummer), die man auf einem Bookcrossing-Label im Buch vermerkt. Danach wird das Buch an Freunde weitergegeben oder irgendwo ausgelegt. Der Finder gibt die BCID auf der Webseite ein und kann dann nach Belieben dazuschreiben, wo er das Buch gefun-

den und wie es ihm gefallen hat. Um einen Eintrag zu einem Buch zu machen, muss man nicht zwangsläufig auf der Seite angemeldet sein. Einige Bücher im öffentlichen Bücherregal wurden schon bei Bookcrossing registriert.“

• **Wo bekomme ich Bookcrossing-Label her?** „Ei-

nige schöne Label werden von anderen Bookcrossern auf der deutschen Internetseite (www.bookcrossers.de) angeboten. Diese kann man ausdrucken und einkleben. Außerdem ist durch die Unterstützung des Vorstandes der CDU-Ortsunion Drensteinfurt kürzlich ein Prospekthalter am Drensteinfurter Bücherregal angebracht worden. Dort werden kostenlos Bookcrossing-Label und Informations-Flyer zum Mitnehmen angeboten.“

• **Wo äußere ich meine Kritik und Vorschläge?** „In dem neuen Prospekthalter steckt außerdem ein Gästebuch. Dort können nette Einträge, Notizen, Wünsche, Anregungen, Vorschläge, Kritik und Lob eingetragen werden. Diese Eintragungen können aber auch per E-Mail an folgende Adresse gehen: oeffentliches.buecherregal@web.de.“

• **Wie werde ich Bücherschrankpatin?** „Es wäre natürlich schön, wenn sich noch ein paar Leute fänden, die sich als Bücherschrankpatin zur Verfügung stellen würden. Das bedeutet unter anderem, Bücher auszusortieren und wieder ordentlich hinzustellen.“

Drüber diskutieren

Das öffentliche Bücherregal funktioniert, und es gab bislang noch keinen größeren Fall von Vandalismus. Initiatorin Jana Philipp dankt allen eifrigen Lesern und Büchertauschern, die zum großen Erfolg des Projekts beigetragen haben. „Tatsächlich wird sogar auf einigen Internetplattformen über unser öffentliches Bücherregal in Drensteinfurt diskutiert, und es wird sogar von vielen Radfahrern aus der Umgebung angesteuert.“ • jph

Das größte Volksfest an der Lippe
Simfi
Simon-Juda-Markt
23.-26.10.2010
WERNE

100% KOMPETENZ
Hamm-B.-Hövel, Horster-Str. 12, 0 23 81 - 7 14 24
Münster, Friedrich-Ebert-Str. 120, 02 51 - 9 74 22 22
www.moebel-schwienhorst.de
möbel schwienhorst

Griffige Angebote für den Winter
z.B. Einlagerungsservice
Einlagerung Ihrer Sommerräder inkl. Reifen-Check
15,-€
im Oktober kostenloser Lichttest
Autohaus Volkmar
Kleiststraße 4 Drensteinfurt, Tel. 0 25 08/666
www.autohaus-volkmar.de

Französische Chansons

Sendenhorst • Der französische Sänger und Pianist Jean-Claude Séférian, der auch in Münster studiert hat, ist mit seinem Programm „La crème de la crème“ am Sonntag, 24. Oktober, zu Gast im Sendenhorster Haus Siekmann. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr. Karten sind für 12 Euro (ermäßigt 10 Euro für Mitglieder) im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke und in Albersloh bei Hesselmann und „Das Lädchen“ sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564. Reservierungen sind auch online möglich.
www.haussiekmann.de



Die Abstellanlagen für Fahrräder am Rinkeroder Bahnhof werden voraussichtlich am kommenden Mittwoch komplett fertig gestellt. Die Stahlkonstruktionen sind nach dem Vorbild am Drensteinfurter Bahnhof geplant worden und bieten rund 150 Fahrrädern in sechs Abteilen Platz. Abhängig von der Nachfrage werden einzelne Abteilungen mit Türen versehen und abgeschlossen. Interessierte Pendler können ab sofort in der Nebenstelle der Stadtverwaltung in der Grundschule Rinkerode gegen ein Pfand von 15 Euro einen Schlüssel bekommen. Die Nebenstelle ist montags bis donnerstags von 10 bis 12 Uhr und freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Eine Nutzungsgebühr untergebrachten Räder sind nicht gegen Diebstahl oder Vandalismus versichert. Die Fahrräder müssen auch innerhalb der Anlagen abgeschlossen werden. Foto: Blanke

„Picknickkirche“ mitten im Grünen

Das Paul-Gerhardt-Haus wird 25 Jahre alt / Gebäude soll als Ausflugsziel etabliert werden

Walstedde • Genau 501 evangelische Christen leben in Walstedde. Für sie ist das Paul-Gerhardt-Haus (PGH) seit einem Vierteljahrhundert Mittelpunkt ihres Glaubens. Am 20. Oktober begeht das Gebäude seinen 25. Geburtstag – doch groß gefeiert wird erst im kommenden Jahr.

Denn seit 2007 gehört das PGH zur Evangelischen Kirchengemeinde Ahlen. Die wiederum wird nächstes Jahr 150. Und im Zuge dessen hat sich die Gemeinde eine Art Gebäudekonzeption einfallen lassen – in der das Paul-Gerhardt-Haus den Status einer „Picknickkirche“ einnimmt.

Sechs Zentren

„Unsere Gemeinde hat sechs kirchliche Zentren. Jedes sollte einen anderen Schwerpunkt bekommen“, erklärt Pfarrer Markus Möhl. Weil das PGH so schön im Grünen gelegen sei und sich hier eine so gute Struktur ehrenamtlicher Mitarbeiter entwickelt habe, wolle man Walstedde als ein besonderes Ausflugsziel etablieren. Gruppen, nicht ausschließlich kirchliche, könnten Räume und Garten für Treffen und Aktivitäten nutzen, sich selbst verpflegen oder verpflegen lassen. Auf Wunsch würden die Pfarrer Andachten halten.

Und wer einen Platz für eine private Feier sucht, kann das PGH auch mieten. „Das haben wir in diesem Jahr bereits angeboten und sehr gute Erfahrungen damit gemacht“, weiß Küsterin Gabriele Dobratz.

Zur Sache

Seit 125 Jahren wohnen evangelische Christen in Walstedde. Sie gehören zunächst zur Kirchengemeinde Ahlen. Ende der 1920er Jahre wird Walstedde dem Bezirk Hövel zugewiesen. Der erste Gottesdienst wird am 4. August 1946 in der Volksschule am Brink gefeiert. In der ehemaligen Jungenschule am Brink findet die Gemeinde 1970 ihre erste eigene Heimat. Am 19. November 1984 wird mit dem Bau des Paul-Gerhardt-Hauses begonnen, die Einweihung ist am 20. Oktober 1985. Die eigene Pfarrstelle kann ab 2005 von der Kirchengemeinde Hövel nicht mehr gestemmt werden. 2007 gliedert sich Walstedde der Gemeinde Ahlen an. Hier gehört es zum Bezirk Nord. Die Betreuung leisten Pfarrer Markus Möhl sowie die Pfarrerrinnen Dr. Petra Gosda und Dorothea Helting. Dem Presbyterium gehören die Walstedder Helga Hintzke-Hartwig und Bernd Simon an. Gottesdienste finden 14-tägig sonntags um 11 Uhr statt. • ne

In Zeiten, wo auch die Kirche die Gürtel enger schnallen muss, ist die Gebäudekonzeption ein Bekenntnis zum Standort Walstedde. „Natürlich versuchen wir, all unsere Gebäude zu halten“, so Presbyter Bernd Simon. „Denn sie alle sind für die Arbeit in unserer Gemeinde eigentlich unverzichtbar.“

Für seine 25 Jahre sei das PGH noch richtig gut in Schuss, findet Pfarrer Möhl. Große Investitionen stünden nicht an. Besonders hebt er das Engagement der Gemeindeglieder hervor: „Die Gottesdienste sind immer unglaublich gut besucht.“ Auch

die Ökumene werde gepflegt – 1977 hatte man gar überlegt, ein gemeinsames Gemeindezentrum für katholische und evangelische Christen bauen zu lassen. „Das wäre wirklich sehr fortschrittlich gewesen“, erinnert sich die Küsterin.

Wenn 2011 das 150-Jährige der Evangelischen Kirchengemeinde Ahlen begangen wird, soll an jedem der sechs Standorte eine Schwerpunkt-Feier stattfinden – natürlich auch in Walstedde. Klein vorgefeiert wird aber schon mal am Sonntag, 31. Oktober. Nach dem Gottesdienst sind alle Besucher zum Mittagessen eingeladen. • ne



Sie kümmern sich um die Belange der evangelischen Christen in Walstedde (v.l.): Pfarrer Markus Möhl, Presbyterin Helga Hintzke-Hartwig, Küsterin Gabriele Dobratz und Presbyter Bernd Simon. Foto: Evering

• Verkauf in jeder Preisklasse.
• Werkstatt für alle Fälle.
• Antennenbau in jeder Lage.
• Ton und Bild im ganzen Haus.
• Finanzierung schnell und günstig.

LOEWE. SONY Panasonic

DREPPER
zu hören : zu sehen

Drepper oHG
Albersloh, Kirchplatz 1
Telefon 02535 8833
www.drepper.de

FIFFIKUS
LIEBE KINDER GROSS UND KLEIN, NÄCHSTE WOCHE IST MOONLIGHT-SHOPPING.
AUCH DER FIFFIKUS IST DABEL. WIR FREUEN UNS AUF EUCH.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 - 48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08/99 98 83-0

Küche & WOHNEN
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Planung = Verkauf = Montage

Schon ab **1.999,- €**
Vereinbaren Sie einen Termin!
025 28-13 89
0172-530 28 56

Ingo Janßen • Dornbreite 6 Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

Wir suchen Gebrauchtwagen!
Wir finanzieren auch ohne Anzahlung
KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weissen
www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • ☎ 025 08 / 550

TV HiFi Video Handy's Sat Technik DSL ISDN Telefonanlagen
Wir bringen Sie ins Internet!
Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.
Beratung - Verkauf Montage - Service

EP: Närmann
TV, Video, HiFi, Sat.-Technik, Telekom
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 0 25 08 / 98 41 61
24 Stunden shoppen unter www.ep-naermann.de
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**

buschkötter
Musik Technik Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 7.30 Uhr: Café Malta, Schulungswochenende, ab Malteserstift St. Marien
- 9 Uhr: Tennisclub, Arbeitseinsatz, Tennisanlage
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 10 Uhr: MG, Generalprobe Herbstkonzert, Dreingau-Halle
- 19 Uhr: Konzert „Musikalische Zeitreise durch Europa“ mit Flötistin Julia Krenz, evangelische Martinskirche

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagtreff, Jugendheim

Sonntag

Drensteinfurt

- 18 Uhr: MG, Herbstkonzert mit Gaststar Angelika Milster, Dreingau-Halle

Rinkerode

- 13 Uhr: Heimatverein, monatliche Radtour, ab Backhaus

Montag

Rinkerode

- 13 Uhr: kfd, Rosenkranzwallfahrt nach Bochum-Siepel, ab Genossenschaft
- 15.30-17.30 Uhr: Kindercafé, Jugendheim

Sendenhorst

- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Dienstag

Drensteinfurt

- 9.30-11.30 Uhr: DAF, Öffnung der Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus

- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Gebetsruf, St. Regina-Kirche

Walstedde

- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 10-16 Uhr: Ev. Gemeinde, Kinderbibelwoche, Friedenskirche
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg
- 19 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse, Pfarrkirche St. Martin

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15.30 Uhr: KAB, Infoveranstaltung des Finanzamts Beckum zum Alterseinkünftegesetz, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Sendenhorst

- 10-16 Uhr: Ev. Gemeinde, Kinderbibelwoche, Friedenskirche
- 15 Uhr: Gesundheitstag zum Thema „Hüftbeschwerden“, St. Josef-Stift
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade

Albersloh

- 15 Uhr: Heimatverein, Boule-Schnuppernachmittag, Vorplatz des St. Josefs-Hauses

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Helmut Köhler vollendet am 16. Oktober das 88. Lebensjahr.

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst am Wochenende** für Drensteinfurt, Walstedde, Sendenhorst und Albersloh: ☎ (02508) 994102; für Rinkerode ☎ (02501) 19292; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekendienst:** ☎ (02508) 999 1899 und im Internet unter www.apotheken-notdienstkalender.de
- **Tierärztlicher Notdienst:** Drensteinfurt: ☎ (02508) 984082 (Praxis Timpe, ggf. Anrufbeantworter); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 83333
- **Polizei:** ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 965-0
- **Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde:** Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Verwaltungsnebenstelle (Mägdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Verwaltungsnebenstelle, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Mobile Wache:** jeden 4. Mi. im Monat von 13 bis 15 Uhr auf dem K+K-Parkplatz in Walstedde.
- **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste:** ☎ 112
- **Krankentransport:** ☎ 19222
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt:** Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Behördensprechstunden in Drensteinfurt:** **ARGE:** Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr und Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Gesundheitsamt:** Di. von 14 bis 16 Uhr; **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien:** Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung) und Do. von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; **DAK:** jeden ersten Di. von 14 bis 16 Uhr; **Finanzamt:** Di. von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst:** ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mi. von 14.30 bis 16 Uhr und Do. von 14.30 bis 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter aufgeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr sowie Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr und Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr
- **Behördensprechstunden in Sendenhorst:** **Gesundheitsamt:** jeden 1. und 3. Mo im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mi. von 14 bis 16 Uhr.
- **FIZ Sendenhorst/Albersloh:** Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst; Di. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Bahnhofstraße 1, Albersloh.
- **Stromversorgung:** ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice)
- **Gasversorgung:** ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh
- **Wasserversorgung:** ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh
- **DB-Reiseservice:** ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei)
- **Taxibus:** ☎ (01803) 504031 aus allen Telefonnetzen
- **Hospizbewegung Kreis Warendorf:** ☎ (02382) 88 90 90
- **Kreuzbund St. Regina:** ☎ (02508) 1341
- **Pflegestützpunkt NRW:** Bahnhofstraße 4-6 in Ahlen, ☎ (02382) 7600862, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr, Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Bedrohter Blumenzauber

Fotoausstellung in der NABU-Naturschutzstation Münsterland auf Haus Heidhorn eröffnet

Rinkerode • Bedrohter Blumenzauber ist noch bis Mittwoch, 10. November, bei einer Fotoausstellung in der NABU-Naturschutzstation Münsterland auf Haus Heidhorn zu sehen. Am Mittwochabend wurde dort die Siegerschau eines bundesweiten NABU-Fotowettbewerbs eröffnet.

„Sag mir, wo die Blumen sind...“ war das Motto des Wettbewerbs, und so heißt nun auch die Ausstellung. Gezeigt werden darin prächtige Aufnahmen blühender Wiesen, aber auch eindringliche Fotos, die die Bedrohung von Wiesenblumen dokumentieren. Dr. Thomas Hövelmann, Geschäftsführer der Naturschutzstation Münsterland und Bundesvorsitzender Botanik beim NABU, hatte die Idee zum Wettbewerb. Der alte Katja Ebstein-Schlager lieferte den Titel. 1000 Fotografen beteiligten sich mit fast 4000 Arbeiten. Eine fünfköpfige Jury, zu der natürlich auch Umweltmahnerein Ebstein gehörte, hatte zu entscheiden, wer die Schönheit oder die Gefährdung der durch intensive Landwirtschaft bedrohten Wildblumen am besten ins Bild setzte. Gewinner des



Blühende Wiesen und bedrohte Pflanzen zeigen die Siegerbilder des NABU-Fotowettbewerbs, hier präsentiert von Geschäftsführer Dr. Thomas Hövelmann. Foto: Schneider

Wettbewerbs ist der Saarbrücker Radomir Jakubowski. Die Altenbergerin Monika Schlusemann belegt Platz 2. Jeweils montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr können die zehn Siegerbilder jetzt im Haus Heidhorn bewundert werden. Ab Januar ist die Schau im Sozialamt der Stadt Münster zu sehen. Anlässlich der Ausstellungs-

eröffnung verwies Dr. Hövelmann auf die Notwendigkeit des Erhalts von Wildblumen. „Blütenverlust“ habe natürlich auch Auswirkungen auf die Insekten, „und mit den Bienen verschwinden dann die Vögel“, erklärte er. Um den Artenreichtum an den Wiesenrändern zu erhalten, geht der NABU in Münster inzwischen ei-

nen ungewöhnlichen Weg: Eine Großbäckerei verkauft „NABU-Brot“. Pro Laib gehen davon 50 Cent an die Naturschützer. Aus diesem Topf werden dann Landwirten, die am Rande ihrer Äcker eine Maschinenbreite der Natur überlassen, entsprechende Ernteverluste ausgeglichen. Dort wachsen dann wieder die Blumen. •jan

Mal abstrakt, mal gegenständlich

Zwei Ausstellungen mit Werken der Walstedder Künstlerin Elfriede Raguschke in Hamm

Walstedde • Seit fast 50 Jahren ist die Walstedderin Elfriede Raguschke als freischaffende Künstlerin tätig. In dieser Zeit schuf sie zahlreiche Bilder, Grafiken sowie lyrische Texte und hat auch schon unzählige Male ihre Werke ausgestellt. „Wie oft genau, kann ich nicht sagen. Aber es war jedes Mal aufregend“, erinnert sich die 80-jährige Künstlerin.

Nun sind in Hamm gleich zwei Ausstellungen mit ihren Werken zu sehen. In der Galerie des Hammer Künstlerbundes im Maximilianpark wird am heutigen Samstag um 17.30 Uhr die Ausstellung „Elfriede Raguschke – Lebensräume“ eröffnet. Am darauf folgenden Samstag, 23. Oktober, um 15 Uhr wird Raguschke als „Künstlerin des Monats“ im Gustav-Lübcke-Museum präsentiert.

„Ein Teil der Bilder wurde schon abgeholt. Der andere Teil steht zum Abtransport verpackt“, sagt Raguschke und fügt hinzu: „Die Auswahl der richtigen Bilder ist jedes Mal schwierig.“ Wer die Wahl hat, hat bekanntlich die Qual. Und Raguschke hat un-



Elfriede Raguschke ist 80 Jahre alt – aber immer noch kreativ. In Hamm werden jetzt gleich zwei Ausstellungen mit Werken der Walstedderin eröffnet. Foto: dz

zählige Wahlmöglichkeiten. Allein an den Wänden ihres Hauses in Walstedde, wo sie nun seit 32 Jahren lebt, hängen dutzende Bilder und lassen ihren enormen Schaffensdrang erahnen. „Da vorne hängen zum Beispiel Bilder aus den 70ern, dort einige aus den 80ern und hier aus den 90ern“, weist die Künstlerin von Wand zu Wand. Die phasenweise Anordnung ihrer Werke macht Entwicklungsprozesse erkennbar. „Mal habe ich abstrakter gearbeitet, dann wieder gegenständlicher. Meine Kunst hat sich immer verändert.“

In einer Vitrine steht ein besonderes Bild, nicht größer als ein normales Blatt Papier. Es zeigt einen idyllischen Bauernhof. 1944 entstanden, zeugt es von Raguschkes ersten künstlerischen Gehversuchen. Damals mit 13 Jahren erhielt sie erstmals jedes Wochenende Kunstunterricht. „Das war einfach toll“, erinnert sich die 80-Jährige.

Ihr erster Kunstlehrer Hermann Schmitz machte sie unter anderem mit dem damals verbotenen Expressionismus bekannt. „Das war sehr prä-

gend, aber der Zweite Weltkrieg brachte alles durcheinander. Ich suchte mit meiner Mutter Zuflucht in Schlesien. Später hörten wir, dass Herr Schmitz von einer Bombe getötet wurde“, erklärt die Künstlerin und muss um Fassung ringen. So präsent ist die Vergangenheit wieder.

Nach der Schule arbeitete Raguschke zunächst als Verlagskauffrau. „Damals lernte man einfach etwas Bodenständiges“, erinnert sie sich. 1958 entschloss sie sich dann doch zu einem Studium der Fächer Grafik und Malerei an der Werkkunstschule in Dortmund. „Es war ein mutiger Schritt, den ich nie bereut habe.“ Im Studium lernte sie auch ihren späteren Ehemann Bernhard Conrad – ebenfalls Maler und Grafiker – kennen.

„Künstlerisch haben wir uns nie beeinflusst“, beschreibt sie das Zusammenleben mit Conrad, der mittlerweile verstorben ist. Überhaupt ging sie künstlerisch immer ihren eigenen Weg. „Ich habe zwar Lieblingskünstler wie Picasso oder Matisse, aber richtige Vorbilder hatte ich nie.“ •dz

Profil des Christseins

Drensteinfurt • Der nächste Abendgottesdienst findet am Sonntag, 17. Oktober, um 19 Uhr in der Martinskirche statt. Unter dem Motto „Angemerkt“ geht es darum, dem eigenen Christsein ein Profil zu geben und zu sehen, wo durch eigenverantwortliches Handeln der Glaube sichtbar sein kann. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet und schließt mit der Feier des Abendmahls. Im Anschluss ist offener Abend der Begegnung im Gemeindehaus.

Karten fürs Herbstkränzchen

Walstedde • Das Herbstkränzchen des Bürgerschützenvereins Walstedde findet am Samstag, 23. Oktober, ab 15 Uhr erstmals im Gasthaus Kessebohm statt. Es gibt Karten sowohl für das Kaffeetrinken als auch für das Abendessen – und für beides zusammen. Der Vorverkauf läuft im Gasthaus Kessebohm, in der Maximilian Apotheke, in der Reinigung Jungfermann und im Friseursalon Buhmann und Germann.

Die Stille ist Thema

Albersloh • „Macht Ihnen Stille Angst, weil Sie sich dann alleine fühlen? Oder kann Stille erholsam für Sie sein und Gottes Nähe spürbar machen?“. Das Team der Evangelischen Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh hat dazu einen Gottesdienst erarbeitet. Der findet statt am Sonntag, 17. Oktober, um 10.15 Uhr in der Christuskirche Wolbeck und am Sonntag, 24. Oktober, um 10 Uhr in der Gnadenkirche Albersloh.

Spielleute musizieren

Drensteinfurt • Der Spielmannszug Grün-Weiß trifft sich am Freitag, 22. Oktober, um 18.30 Uhr im Restaurant La Piccola. Erst wird ein Übungsabend veranstaltet, später wird beim Moonlight-Shopping musiziert.

Trauminseln im Pazifik

Sendenhorst • Über „Hawaii – Trauminseln im pazifischen Ozean“ hält Horst Nielfinger am Dienstag, 26. Oktober, um 19.30 Uhr einen VHS-Diavortrag im Haus Siekmann.

Beilagenhinweis

Unsere heutige Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

• REWE Frenster

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Noch Plätze frei

Rinkerode • Die kfd Rinkerode gibt bekannt:

- Es sind noch Restkarten für den **Kabarettabend** mit den „WahrenDorf-Frauen“ am Freitag, 29. Oktober, in Ahlen bei Elisabeth Walbaum, Tel. (02538) 302, erhältlich. Beginn ist um 19 Uhr.
- Auch bei der **Rosenkranzwallfahrt** am kommenden Montag, 18. Oktober,

nach Bochum-Siepel sind noch Plätze frei. Anmeldungen nimmt Christa Wünnenmann, Tel. (02538) 558, entgegen. Die Abfahrt des Busses ist um 13 Uhr an der Genossenschaft.

• Am Dienstag, 16. November, um 19 Uhr werden **weihnachtliche Kränze** gebastelt. Anmeldung bei Gertrud Bullermann, Tel. (02538) 346.



Über den Jakobsweg z w i s c h e n Herber und Drensteinfurt pilgerten am vergangenen Wochenende rund 50 Bürger. Die Stadt hatte in Kooperation mit den Heimatvereinen und den Kirchengemeinden dazu eingeladen. Nachdem den Teilnehmern in der St. Benedikt-Kirche der Pilgersegens erteilt worden war, machte man sich auf den sieben Kilometer langen Weg. Der Ausklang fand auf dem Hof von Josef Waldmann statt. Foto: pr

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 02508/9903-12
02508/9903-0
Fax: 02508/9903-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleinedam (Sport)
Tel.: 02508/9903-99
Fax: 02508/9903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 02508/9903-11
Fax: 02508/9903-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Ein Blick in die Geschichte

Der Schriftführer des Heimatvereins Drensteinfurt, Bruno Polajner, meldet sich zu Wort. Er will verborgene Schätze aus den Vereins- und Privatarchiven zur Geschichte der Stadt Drensteinfurt ans Tageslicht bringen. In loser Reihenfolge erscheinen

in der Dreingau Zeitung nun die Gegebenheiten, die Bruno Polajner bereits recherchiert und verifizieren konnte. Weiterhin bittet er alle Bürger, die ihm solche Text- und Bildschätze zur Verfügung stellen können, sich unter Tel. (02508) 8823 zu melden.

Politik hat hier schon Tradition

Bruno Polajner über die Familie Töns

„Ursprünglich war die Drogerie Töns ein kleines Lädchen, in dem unter anderem auch Petrol verkauft wurde. Das brachte dem Geschäft den Namen ‚Petrolstation‘ ein.

Heinrich Töns hat 1909 in dieses Lädchen eingeheiratet, indem er eine geborene Krüper zur Frau nahm. Im selben Jahr wurde auch mit der Drogerie angefangen. Wilhelm, der Sohn von Heinrich, übernahm 1935 mit 35 Jahren das Geschäft. Auch er war Drogist. Dessen Sohn Heinz wiederum hat den Laden 1977 übernommen. 1979 heiratete er Annette Reining, mit der zusammen Heinz Töns das Geschäft nun führt.

Heinz Töns hat die Junge Union in Drensteinfurt gegründet. 1978 trat er in die CDU ein und wurde am 1. Oktober 1979 in den Rat gewählt. Er führte damit die politische Tradition seines Vaters fort, der 1945 im Dren-

steinfurter Gemeinderat saß. Wilhelm Töns war von 1964 bis 1969 Stellvertretender Bürgermeister und Fraktionsvorsitzender.

Im Hause Töns wurde in den 1950er und 60er Jahren mit den Freunden vom Vater, vor allem mit Bernhard Melisch und dem SPD-Mann Wilhelm Hüser, Kommunalpolitik gemacht.

Heinz Töns ist seit 1993 Fraktionsvorsitzender und erhielt für sein politisches Engagement 2004 den Ehrenring der Stadt Drensteinfurt.

Er und Ehefrau Annette haben drei Kinder. Sie führen die Tradition weiter: Tochter Manuela und Sohn Benedikt sind sachkundige Bürger.

Heinz Töns verfügt über eine Chronik der CDU-Geschichte Drensteinfurts seit den Anfängen. Diese ist der schriftliche Niederschlag der langen politischen Tradition im Hause Töns.“



„Bewegung macht schlau“: Nach diesem Prinzip bietet der Kindergarten St. Pankratius in Rinkerode mit einer neuen Abenteuermatte vielfältige Möglichkeiten zum Spielen, Kriechen, Rutschen, Kullern, Balancieren, Toben, Verstecken und Entdecken an. Mit der Förderung der Volksbank Rinkerode schaffte sich der Kindergarten St. Pankratius so eine Abenteuermatte an, die jetzt in der Turnhalle des Kindergartens ausliegt. „Mit dieser Matte lassen sich richtige Berg- und Talandschaften bauen“, freute sich Erzieherin Barbara Bose (r.). Dabei werden neben dem Spaß an der Bewegung auch Motorik, Muskelaufbau, Gleichgewichtssinn und Koordinationsfähigkeit trainiert. Volksbank-Niederlassungsleiterin Theres Moddick überreichte dieses vielseitig einsetzbare Geschenk.

Foto: pr

Turnhalle wird zum Konzerthaus

30 MGV-Mitglieder packen bei der Vorbereitung für den großen Auftritt am Sonntag mit an

Drensteinfurt • Sänger können fest zupacken. Das bewiesen 30 Mitglieder des MGV Drensteinfurt 1910 am Freitagnachmittag in der Dreingau-Halle. Sie richteten den Veranstaltungsraum für das große MGV-Jubiläumskonzert am Sonntag, 17. Oktober, her.

Unter den wachsamen Augen von Kassierer Josef Feldhoff, der den Aufbau leitete und selbst kräftig anpackte, verwandelten die MGV-Mitglieder die nüchterne Turnhalle in ein Konzerthaus. Da wurde der Schwingboden der Halle mit Filzmatten abgedeckt. Da wurden 800 Stühle aufgebaut. Und da wurden die Bühnenteile zusammengebaut. „Das ist ‘ne Menge Arbeit, die geleistet werden muss“, meinte Feldhoff.

Am späteren Nachmittag baute eine örtliche Spezialfirma die Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen auf. Auch der geliebte Konzertflügel wurde angeliefert und aufgestellt.

Am heutigen Samstag treffen sich die Sänger dann um 10 Uhr zur Generalprobe und zum Soundcheck.

Lohn für diese Anstrengungen der MGV-Männer soll dann am Sonntag das unvergessliche Konzert zum 100-jährigen Bestehen des Vereins sein. Dazu hat sich der Chor



Gut gelaunt bereiten die MGVler am Freitag die Dreingau-Halle für ihr Jubiläumskonzert vor. Unter anderem mussten Filz-Bodenmatten verlegt werden.

Foto: Schneider

einen Star eingeladen: Angelika Milster wird gemeinsam mit den Drensteinfurter Sängern auftreten. Sie wurde als Sängerin im Musical „Cats“ berühmt. Nun möchte die Künstlerin gemeinsam mit dem MGV ihre Vielseitigkeit auch in Stewwert klangvoll demonstrieren. Sie wird das Publikum mit Hits wie „I’m The Greatest Star“, „Ich bin wie ich bin“ oder „Big Spen-

der“ begeistern.

Da wollen die MGV-Sänger mithalten. Deswegen haben sie seit Monaten fleißig mit Chorleiter Alex Tshilis geübt. Der Meisterchor erarbeitete sich dabei völlig neue Chorstücke. So werden die Sänger die Zuhörer mit Reinhard Meys „Über den Wolken“ in klangliche Höhen entführen und mit Udo Jürgens „Mit 66 Jahren“ witzig überraschen. Auch „Ein Stern“ von DJ Ötzi studierte der Chor ein. Aber damit der Klanggenuss am Sonntag die Zuhörer erfreuen kann, mussten am Freitag erstmal die Muskeln spielen. **•jan**

Das MGV-Konzert am Sonntag, 17. Oktober, um 18 Uhr in der Dreingau-Halle ist komplett ausverkauft. Es gibt keine Abendkasse.



Den Besitzer dieses Fahrrads sucht die Polizei in Ahlen. Es wurde in Drensteinfurt unter verdächtigen Umständen sichergestellt. In der Nacht zum vergangenen Sonntag wurde in der Nähe des Bahnhofs ein Verdächtiger überprüft. Weil vermutet wurde, dass sein Fahrrad gestohlen war, wurde es sichergestellt. Es handelte sich um ein blaues Damen-Cityrad der Marke Ben Tucker. Die Räder sind 26 Zoll groß, das Rad hat keine Gangschaltung. Mögliche Besitzer werden gebeten, sich unter Tel. (02382) 9650 zu melden.

Foto: pr

Straßensperrungen

Kanäle und Fahrbahnen werden erneuert

Drensteinfurt • Nachdem am Merscher Weg die Arbeiten für das neue Regenrückhaltebecken abgeschlossen sind, sind nun noch Kanalbauarbeiten dort notwendig.

Zwischen der Heesterstraße und der Droste-Hülshoffstraße wird ein vorhandener Regenwasserkanal durch einen größeren ersetzt, im Kreuzungspunkt Merscher Weg/Wiesmannstraße wird ein neuer Regenwasserverbindungs Kanal verlegt. Zusätzlich wird ein größerer Auslaufschacht kurz vor der Einleitung des Regenwassers in den Erlbach im Bereich der Grundstücke Am Erlbach 2 und 5 eingebaut und ein vorhandenes Betonbauwerk im Gewässer Erlbach auf

Höhe der Grundstücke Am Erlbach 4 und 6 ausgebaut.

Die anstehenden wie auch die abgeschlossenen Arbeiten dienen direkt dem Hochwasserschutz. Die beauftragte Tiefbaufirma wird mit den Arbeiten am Montag, 18. Oktober, beginnen und sie, wenn die Witterung es zulässt, im Oktober abschließen. Dafür ist eine halbseitige Straßensperrung erforderlich.

Von Montag bis Freitag wird außerdem die Kreisstraße Eickendorfer Weg zwischen der Sendenhorster Straße und der L.811 auf einer Länge von 440 Metern voll gesperrt werden müssen. Neben der Erneuerung der Fahrbahn stehen hier auch noch Arbeiten an den Rinnen an.

Gebetsruf in St. Regina

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie Drensteinfurt lädt am kommenden Dienstag, 19. Oktober, zum diesjährigen Gebetsruf ein. Treffen ist um 19 Uhr im Chorraum der Pfarrkirche St. Regina Kirche. „Wir verbinden den diesjährigen Gebetsruf mit dem Friedensgebet im Rosenkranzmonat“, teilt die Kolpingsfamilie mit. Alle Gemeindemitglieder sind zu diesem Termin am Dienstag eingeladen.

Landfrauen laden ein

Walstede • Die Walsteder Landfrauen laden ihre Mitglieder zum Kreislandfrauentag am Mittwoch, 10. November, um 14 Uhr in der Stadthalle Ahlen ein. Es wird ein Vortrag zum Thema „Zusammenhalt der Generationen“ gehalten. Anmeldungen nehmen bis zum 31. Oktober Karola Lückmann, Tel. (02387) 1093, und Christel Allendorf, Tel. (02387) 472, entgegen.



Senioren im Malteserstift

Drensteinfurt • Die Senioren von St. Regina besuchten am Mittwoch das Malteserstift. Die Kollekte zum Wortgottesdienst in der dortigen Kapelle wollen die Senioren für den erkrankten Gerold Debbelt spenden. Dann standen eine Führung durch das Haus und ein Kaffeetrinken auf dem Programm. Der nächste Termin der Seniorengemeinschaft ist das Treffen mit Bürgermeister Paul Berlage am Mittwoch, 10. November, um 15 Uhr in der Alten Post.

Adventsfahrt im November

Drensteinfurt • Zu einer Adventsfahrt nach Döbeln, Dresden und Leipzig lädt die KAB vom 25. bis 28. November ein. Weihnachtsmarktbesuche und Stadtrundfahrten stehen auf dem Programm. Die Kosten betragen – je nach Teilnehmerzahl – zwischen 255 und 280 Euro (Nichtmitglieder zahlen zwischen 270 und 297 Euro). Ein Einzelzimmer kostet 45 Euro mehr. Auskunft erteilt Friedel Büningmann, Tel. (02508) 8333.

Sprechtag zur Rente

Drensteinfurt • Ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am Freitag, 29. Oktober, von 8.30 bis 13 Uhr in der Stadtverwaltung Drensteinfurt statt. Hier besteht die Gelegenheit, sich über sämtliche Belange der gesetzlichen Rentenversicherung zu informieren. Terminvereinbarung bei Reinhard Stephan, Tel. (02508) 995121, oder Alessa Dohm, Tel. (02508) 995120.

Basar im Alten Pfarrhaus

Drensteinfurt • Ein Kinderkleider- und Spielzeugbasar findet am Samstag, 30. Oktober, von 14 bis 17 Uhr im Alten Pfarrhaus statt. Veranstalter wird der von der Kita St. Regina. Ein Kuchenbüffet soll den Besuchern den Aufenthalt versüßen. Wer Kleidung und Spielzeug verkaufen will, kann sich bis zum 25. Oktober melden bei Simone Lenz, Tel. (02508) 1806.

Angelverein bereitet vor

Drensteinfurt • Einen Vorbereitungskursus auf die amtliche Fischerprüfung des Kreises Warendorf bietet der Angelverein Wersetal 80 an. Der Kursus, der auf die aktuelle NRW-Prüfungsordnung abgestimmt ist, beginnt am Montag, 25. Oktober, um 19 Uhr im Kulturbahnhof. Anmeldung bei Peter Jeske, Tel. (02508) 630, und Christian Braun, Tel. (02387) 1475.

Entspannende Massage

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina lädt am Donnerstag, 4. November, zu einer sanften Rücken-Entspannungsmassage in die Praxis Hellenkemper ein. Die Heilpraktikerin führt ab 19.30 Uhr in die Technik nach Breuss ein. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Anmeldungen nimmt Ele Eidecker, Tel. (02508) 999025, entgegen.



Die Fortbildung ihrer ehrenamtlichen Helfer ist für die Malteser sehr wichtig. Daher fand am vergangenen Wochenende eine Technik- und Sicherheitsausbildung in Drensteinfurt statt, an der zwölf Helfer aus der Diözese Münster teilnahmen. Die Teilnehmer aus den Ortsgruppen Bocholt, Haltern, Havixbeck und Drensteinfurt stellen das Personal für den Technikanhänger der Malteser-Einsatz Einheit ihres Kreisverbandes. Für die Malteser-Katastrophenschutz Einheit im Kreis Warendorf wird die Gruppe „Technik und Sicherheit“ von den Drensteinfurter Maltesern gestellt. Die Ausbildung wurde vom Diözesanverband des Malteser-Hilfsdienstes organisiert. Natürlich mussten die Malteser nicht nur die theoretischen Grundlagen lernen, es wurden auch viele Lehrgangsinhalte in der Praxis ausprobiert. Während einer zweistündigen Nachtübung am Samstagabend, die die Malteser in Rinkerode durchführten, übten sie etwa das Ausleuchten und die Absicherung einer Einsatzstelle.

Foto: pr

Mehr Alternativen

Fortunas Herren fahren „befreit“ nach Roland

Kreisliga A Beckum: SC Roland Beckum II – Fortuna Walstedde (Sonntag, 12.45 Uhr). Für Fortunas Vorzeigefußballer geht es darum, Konstanz ins Spiel zu bekommen. „Wir können da völlig befreit hinfahren“, sagt Spielertrainer Alexander Vojnovski vor dem Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten Roland Beckum II. Unter Druck sei der Gegner. „Die wollen nach oben etwas bewegen.“

Beckum habe eine „eingespielte Truppe“ mit relativ jungen und lauffastigen Spielern, warnt Vojnovski sein Team vor dem Gegner. „Das wird ein interessantes Spiel. Mal schauen, was unter dem Strich für uns dabei rauskommt.“ Während die Walstedder ihre Negativserie mit dem überraschenden 5:0-Erfolg über Oelde beendet haben, landete Rolands Reserve zuletzt sechs teils deutliche Siege in Serie. Auf eigenem Platz haben die Beckumer sogar die Maximalausbeute von zwölf Punkten geholt. Die bislang einzige Niederlage gab es beim 2:4 gegen Spitzenreiter Westfalen Liesborn.

Dimitri Winkens-tern und Christian Averhage (Foto) haben ihre Sperre abgesehen und stehen der Fortuna wieder zur Verfügung. Marcel Üre, Dominik Bolmerg und der rotgesperrte Ayhan Yetik fallen dagegen weiterhin aus.

Kreisliga B Beckum: Ahlener SG II – Walstedde II (Sonntag, 13 Uhr). Fortunas Reserve will den letz-

ten Tabellenplatz so schnell wie möglich wieder verlassen und endlich den zweiten Saisonsieg feiern. Doch die Chancen, dass die Walstedder auf dem Duisburgplatz in Ahlen punkten, gehen genull. Die ASG ist als Spitzenreiter auf Aufstiegskurs und hat sieben Mal in Serie gewonnen. Die Fortunen ha-



ben einige Personalsorgen. Torhüter Christoph Heinrich und Libero Senol Okumali fallen weiterhin verletzt aus, Tim Jüring, Oliver Rosendahl und Max Knicker sind angeschlagen. Matthias Dümmer wird aus privaten Gründen fehlen. • mak/dz

Hohe Hürde

Frauen, Kreisliga 10a: BW Sünninghausen – Walstedde II (Sonntag, 15 Uhr). „Nach dem tollen 12:0-Sieg gegen Ennigerloh von letzter Woche

hoffe ich einfach, dass wir auch dieses Spiel für uns entscheiden können“, sagt Fortunas Trainer Stefan Klönne vor dem Auswärtsspiel in Sünninghausen. Der Gegner, Tabellenvierter, trotzte zuletzt dem Spitzenreiter Benteler die ersten Punkte ab. Vorher hatten die Sünninghausenerinnen Füchtorf 15:0 geschlagen. Nichts Neues: Die sechstplatzierten Walstedderinnen plagen wieder personelle Probleme. • jul



Siege sind Pflicht

SVR schon heute im Einsatz – und unter Druck

Kreisliga B3: SV Rinkerode – VfL Sassenberg II (Samstag, 16 Uhr). Mit Siegen im Heimspiel gegen Sassenberg II, das bereits an diesem Samstag stattfindet, und im Nachholspiel in Handorf am Donnerstag (19.30 Uhr) wollen die Fußballer des SVR in die Erfolgsspur zurück – und den Rückstand auf die Tabellen-



spitze verkürzen. „Zwei Siege sind Pflicht“, sagt Rinkerodes Trainer Carsten Winkler. „Wenn wir so spielen wie in Greffen, mache ich mir keine Sorgen.“ Genug Motivation sei vorhanden.

Laut Statistik wird die Partie gegen den Tabellenzehnten aus Sassenberg zum Selbstläufer. Die VfL-Reserve hat auswärts noch nicht einen Punkt geholt, der SVR hat seine Heimspiele bislang alle gewonnen. Die Sassenberger spielten zuletzt 1:1

gegen Sendenhorst III, nachdem sie in Greffen beim 0:7 deklariert worden waren.

Marcel Masluk und Francois Lemarchand fallen beim SVR weiterhin aus. Auch Andreas Watermann – seine Lippe musste erneut genäht werden – wird pausieren.

Kreisliga C4: SVR II – SC Hoetmar III (Sonntag, 13 Uhr). Die zweite Mannschaft ist nach dem 5:3-Erfolg in Greffen weiterhin ungeschlagen – als einziges Team neben dem enteilten Spitzenreiter Müssingen. Gegen den Tabellenzehnten Hoetmar zählt für das Team um Spielertrainer Dirk Schleuter nur ein Sieg.

Kreisliga C3: SC Münster 08 IV – SVR III (Samstag, 16 Uhr). Nach den torlosen 90 Minuten gegen den TuS Altenberge IV, dem ersten Punktgewinn der Rinkeroder im siebten Spiel, peilt die Truppe von Trainer Marc Tapp den ersten Sieg an. Nullacht ist Dritttletzter. • mak

Effektiver Gegner

GWA hat aber keine Angst vor Freckenhorst

Kreisliga B3: TuS Freckenhorst II – DJK GW Albersloh (Sonntag, 13 Uhr). Eine schwierige, aber durchaus lösbare Aufgabe wartet auf die Albersloher Fußballer. „Es gibt keinen Grund, Angst zu haben“, sagt Trainer Till Wöstmann, dessen Truppe beim Tabellenzweiten an-



tritt. Die TuS-Reserve spielte bislang sehr effektiv. Trotz eines nahezu ausgeglichenen Torverhältnisses (+3) kommen die Freckenhorster auf sechs Siege und nur zwei Niederlagen. „Ich habe mir mal die Ergebnisse angeguckt. Angst einflößend sind die nicht“, ist Wöstmann wenig beeindruckt. Er hofft, dass sein Team, das zuletzt

gegen Füchtorf II zwei Punkte verschenkt habe, diesmal dreifach punktet und dem Gastgeber so die erste Heimniederlage beibringt.

„Personell sieht es gut aus“, so Wöstmann. Neben den Langzeitverletzten fehlen nur Lucas Herrmann und Simon Spangenberg. „Die Trainingsbeteiligung war super. Donnerstag waren wir 16 Mann.“

Kreisliga C4: SV Drensteinfurt III – GWA II (Sonntag, 15 Uhr). Im Duell zweier punktgleicher Tabellennachbarn geht es darum, den Anschluss ans Tabellenmittelfeld herzustellen. Während die Albersloher vier Mal am Stück verloren, zuletzt 0:2 gegen die Warendorfer SU III, feierten die Drensteinfurter beim 4:1 gegen Westkirchen II unter der Woche ihren ersten Sieg. • mak



Neue Netze: Der TC Drensteinfurt bot in der Freiluftsaison erstmals Kleinfeldtennis für unter Neunjährige an. Das Nachwuchs-Team belegte mit drei Siegen und zwei Niederlagen den dritten Platz und ließ immerhin drei Konkurrenten hinter sich. Acht Jugendmannschaften hatte der TCD insgesamt gemeldet. Etwa 100 Kinder und Jugendliche nehmen regelmäßig am Training teil. In Michael Zebrowski, Daniel Knipping und Markus Hellenkemper stehen drei hauptamtliche Trainer zur Verfügung. Neben dem Sportlichen steht ab und zu auch der Spaß im Mittelpunkt. Diverse Aktionen wie eine Kanutour, ein Spaßbadbesuch und eine Fahrt nach Dortmund zum Zirkus Flic Flac sollen das Gemeinschaftsgefühl stärken. Die Volksbank Drensteinfurt fördert die Tennisjugend des TCD. Niederlassungsleiter Peter Saphörster übergab dem Verein zwei neue Netze, die auf dem Kleinfeldtennisplatz eingesetzt werden. Das Bild zeigt: (hinten von links) Dirk Humpert (Volksbank), Markus Hellenkemper, Daniel Knipping und Peter Saphörster sowie (vorne) Marten Klein, Jonas Bisping und Henning Mühlsteff. Text/Foto: pr

Volle Konzentration gefordert

Zu Hause noch ungeschlagene Sendenhorster treffen auf auswärts noch unbesiegte Welveraner



Hände hoch: Die SG-Erste, hier Julian Spangenberg (rechts), will nicht unter Beschuss geraten. Foto: Kleineidam

Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – SV Welver (Sonntag, 15 Uhr). Die erste Saisonniederlage ist abgehakt, die Fußballer der SG richten ihren Blick auf das Heimspiel gegen den Tabellenneunten aus Welver. Das verspricht Spannung. Denn Sendenhorst ist zu Hause, der SVW auswärts noch ungeschlagen.

Welver war mit zehn von zwölf möglichen Punkten furios gestartet, hat zuletzt vier Mal in Serie aber nicht ge-



wonnen. Dass das Team von Trainer Frank Joubert in der Lage ist, Mannschaften aus der oberen Tabellenregion zu ärgern, bewies es im Duell mit der zweitplatzierten Hammer SpVg II (2:2).

Sendenhorsts Co-Trainer Frank Isenberg spricht von einem „schweren Gegner. Wir dürfen uns nicht das erlauben, was wir uns gegen Telgte erlaubt haben. Wir müssen gut ins Spiel kommen und benötigen 100 Prozent Konzentration.“ Die Frage sei, wie die SG ihr Verletzungsproblem in den Griff bekomme. Verzicht müssen die Hausherren weiterhin auf Buttermann, Freisfeld und Langohr. Zudem fällt Werner Budt (am Fuß verletzt) aus. Simon Marhold steht nicht mehr zur Ver-

fügung. Der Walstedder zieht aufgrund eines Studiums um (die DZ berichtete).

Talfahrt stoppen

Kreisliga A2: Schwarz Weiss Münster 07 – SG II (Sonntag, 15 Uhr). Passabel war der Saisonstart beider Teams. Doch mittlerweile sind sowohl die SG-Reserve (Tabellen-13.) als auch SW Münster (12.) zurück in der Realität – sprich im Kampf um den Klassenerhalt. Schwarz Weiss hat seit vier Partien nicht mehr gewonnen, die Sendenhorster zogen sogar fünf Mal in Serie den Kürzeren. „Das wird ein Spiel auf Augenhöhe“, prophezeit SG-Trainer Carsten Osterwinter, ist aber optimistisch, dass sein Team die Talfahrt stoppt: „Das ist ein Gegner, den man schlagen muss und den wir schlagen werden.“ Fehlen werden Arthur Erhardt und Christian Jugel. Beide sind im Urlaub.

Kreisliga B3: SG Sendenhorst III – SC Gremmendorf (Sonntag, 13 Uhr). Beim 1:1 in Sassenberg holte die Mannschaft von Coach Martin Meyer ihren zweiten Punkt. Zwei Zähler und nur fünf Tore in acht Spielen zeugen von einem schwachen Saisonstart. Gegen den Tabellenritten aus Gremmendorf geht es für die SG-Dritte wohl nur darum, die Niederlage in Grenzen zu halten. • mak

Arbeitseinsatz beim TCD

Drensteinfurt • Um die Tennisplätze winterfest zu machen, bittet der TCD seine Mitglieder an diesem Samstag ab 9 Uhr zum alljährlichen Arbeitseinsatz. Unter der Regie von Sport- und Platzwart Manfred Dresenkamp „sollen alle Arbeiten erledigt werden, die notwendig sind, um eine perfekte Vorbereitung für den kommenden Sommer zu gewährleisten“, teilt Medienwart Dirk Osthoff mit.

„Er&Sie“ fahren zum Bowlen

Sendenhorst • Wegen der Turngala der SG (siehe Seite 5) bleibt die Westorhalle am Mittwoch, 20. Oktober, geschlossen. Die „Er&Sie“-Sportgruppe trifft sich deswegen um 19.30 Uhr an der Westorhalle, um zum Bowling-Center nach Münster zu fahren. Wer Interesse hat teilzunehmen, sollte sich bis Montag per E-Mail an bongertag@g04more.de anmelden.

Jugendfußball

Grenzer schlägt drei Mal zu

DJK GW Albersloh

• A – TuS Hilstrup II: 6:1. Tore: Thorsten Böcker, Niki Block, Bernd Grenzer (3), Jan- nick Horstmann. Gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer aus Hilstrup zeigten die Albersloher ein starkes Spiel und haben nun gute Chancen, sich für die Leistungsliga zu qualifizieren.

• U11 – FC Greffen: 4:1. Tore: Jonah Ogarku, Leonard Leifeld, Arne Grella, Marvin van der Haar. Die junge Mannschaft feierte ihren ersten Saisonsieg.

SV Rinkerode

• B – SC Münster 08 II: 4:6. Tore: Lukas Rollnick (3), Marvin Kock. Die Rinkeroder gaben nie auf, unterlagen aber.

• D1 – Warendorfer SU III: 3:0. Tore: Lennart Schwede, Niklas Kneppel, Lukas Weile. Der SVR bestimmte das Spiel klar.



Traf für Alberslohs A-Jugend gleich dreifach: Bernd Grenzer. Foto: Kleineidam

Vorsicht vor Torjäger Gerigk

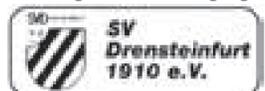
SVD will beim Spitzenteam Hilstrup II überraschen / Erste ernsthafte Aufgabe für die Reserve / Dritte feiert ersten Sieg

Kreisliga A2: TuS Hilstrup II – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). 13 Tore haben die Fußballer des SVD bislang geschossen – in neun Spielen. Über die schwache Quote kann Matthias Gerigk von der zweiten Mannschaft Hilstrups nur lachen. Der Offensivakteur hat alleine 13 Mal getroffen und damit erheblichen Anteil daran, dass der TuS in dieser Saison um den Aufstieg in die Bezirksliga mitspielt. Am Sonntag treffen die Drensteinfurter auf dem Sportanlage am Osttor in Münster auf Gerigk und Co.

Hilstrup II hat als Tabellenvierter nur einen Punkt Rückstand auf Spitzenreiter Telekom-Post SV Münster, allerdings schon eine Partie mehr absolviert. Sieben Siegen stehen zwei Niederlagen gegen direkte Konkurrenten gegenüber (1:4 gegen Meck-

lenbeck und 3:4 in Handorf). Qualität hat das Team der Trainer Michael Möllering und Lars Hansen vor allem in der Offensive. 35 Mal waren die Hilstruper bereits erfolgreich.

Der SVD hat zwar ein schlechtes Torverhältnis (-2), dafür aber inzwischen eine ausgeglichene Bilanz. Nach vier Siegen aus den vergange-



nen fünf Spielen müssten die Jungs von Ivo Kolobaric eine breite Brust haben. Der Coach verlangt vor allem eins: mehr Laufbereitschaft im Mittelfeld. In personeller Hinsicht sind noch nicht alle Fragen geklärt. Gefährdet ist der Einsatz von Stephan Holle und Dirk Mackenbrock (beide angeschlagen). Björn Philipp

wird wegen erneuter Knieprobleme wohl nicht spielen können. Matthias Kleineidam ist nach überstandener Adduktorenverletzung zurück im Kader, Keeper Henning Partu (im Urlaub) wird wieder durch Adrian Lorenz ersetzt.

Kreisliga C2: Centro Espanol Hilstrup – SVD II (Sonntag, 15 Uhr, Sportanlage Hilstrup Süd). Die erste ernsthafte Aufgabe wartet auf die zweite Mannschaft des SVD. Sie tritt im Spitzenspiel der Liga beim Tabellendritten an, will ihre blütenweiße Weste behalten, Platz eins erfolgreich verteidigen und einen weiteren Verfolger abschütteln. Für Gefahr in der Offensive soll Dominik Kunz sorgen, der zuletzt für die erste Mannschaft auflief, diesmal aber wieder zum Kader der Reserve gehört. Centro verlor bis-



Adrian Lorenz steht erneut für Henning Partu zwischen den Pfosten. Foto: Kleineidam

lang nur gegen Aufstiegsfavorit FC Mecklenbeck II (3:4) – trotz einer 3:0-Führung.

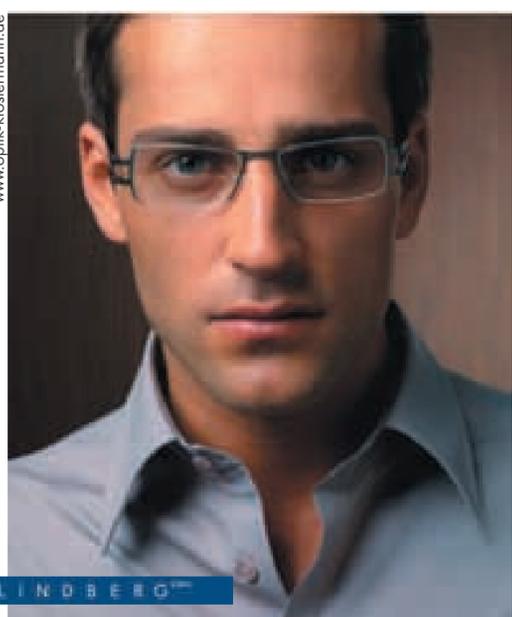
Kreisliga C4: SVD III – SV GW Westkirchen II: 4:1. Es geht doch: Im siebten Versuch hat die dritte Mann-

schaft dreifach gepunktet. Im Kellerduell mit den weiterhin sieglosen Westkirchenern gelang dem Team von Alexander Stitzel ein deutlicher Heimsieg. Blech (2), Bonnekoh und Fleischhauer erzielten die Tore. Der SVD gab die Rote Laterne an den Gast weiter und trifft nun auf Tabellennachbar Albersloh II (siehe Vorbericht GWA).

Erster gegen Letzter

Frauen, Kreisliga 17: SVD – SV BW Aasee (Sonntag, 13 Uhr). Trainer Volker Rüsing verlangt von seinem Team Wiedergutmachung für die erste Saisonniederlage in Mecklenbeck. Die Rollen sind klar verteilt: Der SVD ist Spitzenreiter und daher haushoher Favorit. Aasee gastiert nach drei Niederlagen nacheinander als Tabellenschlusslicht im Erlfeld. • mak

Neues aus der Geschäftswelt



Das Brillenabo
...so kauft man heute Brillen
24 Raten Null Zinsen

**OPTIC ACTUELL
KLOSTERMANN**
Ahlen • Sendenhorst

Nun geht's sogar noch exakter

Neueste Technik

Seit 30 Jahren gibt es Optic Actuell Klostermann in Sendenhorst. Aus diesem Anlass wurden die Räumlichkeiten „moderner, offener und übersichtlicher“ gestaltet und außerdem viel in die neueste Technik investiert, freut sich Augenoptikermeister Werner Schlüter. Nun könnten nicht nur ganz normale Brillengläser besser ausgemessen, sondern eine bisher nie gekannte Exaktheit in der Anpassung des Hightech-Produktes Gleitsichtglas erreicht werden, betont Werner Schlüter.

Das neue Visu-Real-Computersystem schafft es bestmöglich, Glas und Gestell in Farbe und Form auf den jeweiligen Kunden abzustimmen. „Damit stößt das Unternehmen als eines der ersten im Münsterland in neue Dimensionen der Genauigkeit vor“, heißt es bei Klostermann.

An einer Schiene fährt die Kamera automatisch in Position und findet das Gesicht des Kunden, der auf dem Bildschirm auch gleich sehen kann, wie er später mit einer neuen Brille und verschiedenen Gläsern aussieht. Das Bild kann sich der Kunde auf Wunsch auch per E-Mail nach Hause schicken lassen.

Werner Schlüter und seine Mitarbeiterinnen freuen sich über die Entwicklung der Technik und die Umgestaltung der Geschäftsräume auf der Schulstraße. „Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit“, nennt er dazu das Motto des von Optic Actuell Klostermann. **op**



Augenoptikermeister Werner Schlüter stellt im ungebauten Raum des Unternehmens Klostermann mit Mitarbeiterin Sylvia Bartylla die neueste Technik für den Kunden am Bildschirm vor. Foto: Opperbeck



Sport

Gymnastik für die Wirbelsäule

Rinkerode • Zusätzlich zum laufenden Freizeit- und Breitensportprogramm bietet der SVR eine „Winter-Wirbelsäulengymnastik“ an. Der Kurs startet am Dienstag, 26. Oktober, um 17.45 Uhr in der alten Turnhalle der Grundschule und läuft zunächst bis Weihnachten (zehn Termine à 60 Minuten). „Für das Frühjahr ist eine Fortsetzung vorgesehen“, teilt Marion Fabian mit. Die Stunde beinhaltet neben einem Aufwärmprogramm gezielte Übungen zur Kräftigung der Rücken- und Bauchmuskulatur sowie einen entspannenden Ausklang. Mitzubringen sind Hallenschuhe, bequeme Kleidung, eine Gymnastikmatte, ein Handtuch und etwas zu trinken. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. SVR-Mitglieder zahlen zehn Euro Kursgebühr, Nicht-Mitglieder 25 Euro. Wer teilnehmen möchte, meldet sich per E-Mail an wumfabian@aol.com an. Bei Fragen steht Fabian auch telefonisch zur Verfügung: (02538) 772.

Training für Herz und Kreislauf

Walstedde • „Cardio-Aktiv“, ein Herz-Kreislauf-Training für Jung und Alt, bietet Fortuna Walstedde in Kürze an. Wer seine Ausdauer und Kraft trainieren, seine Beweglichkeit verbessern und Übungen zur Entspannung lernen möchte, für den sei dieser Kurs genau richtig, kündigt Leiterin Susanne Reuter an. Der Kurs beginnt am 5. November, findet freitags von 16.30 bis 18 Uhr in der Turnhalle Walstedde statt und umfasst zwölf Einheiten. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird von Susanne Reuter entgegengenommen: Tel. (02387) 756, E-Mail: susanne_reuter@gmx.de. Bei ihr gibt es auch weitere Informationen zum Kurs.

Eine Turngala aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der SG Sendenhorst veranstaltet die Turnabteilung am Freitag und Samstag, 22. und 23. Oktober, in der Westtorhalle. Bei dem gut zweieinhalbstündigen Programm mit dem Titel „Phantastica“ handelt es sich um eine bunte Mischung aus Kunstturnen, Akrobatik und Tanz. „In dem aufwändig gestalteten Bühnenprogramm erscheinen den Zuschauern Piraten, Hexen, wilde Tiere und andere seltsame Kreaturen“, teilen Lena und Holger Wagner mit. Knapp 60 Turnerinnen und Turner der SG-Leistungsturngruppen sind daran beteiligt. An beiden Tagen gibt es jeweils zwei Vorstellungen. Der Familiennachmittag beginnt um 15 Uhr, Einlass ist ab 14.30 Uhr. Bis-14-Jährige zahlen drei Euro, alle anderen fünf Euro. Am Abend beginnt die Vorstellung um 20 Uhr, Einlass ist ab 19.30 Uhr. Erwachsene zahlen dann zehn Euro (ermäßigt acht Euro). Vorverkaufsstellen sind Pöttken, Kirchstraße 18, und die SG-Geschäftsstelle, Kirchstraße 19. Die Anzahl der Eintrittskarten pro Veranstaltung ist begrenzt. An der Abendkasse wird es nur Restkarten geben. „Es kann nicht garantiert werden, dass dann noch Karten zur Verfügung stehen“, so Wagner. Die Freitagabend-Veranstaltung ist schon fast ausverkauft. Text: mak/Foto: pr

Lokales aus Sendenhorst

Fahrt ins Musum Folkwang

Sendenhorst • Eine Fahrt zur Ausstellung „Bilder einer Metropole – die Impressionisten in Paris“ im Museum Folkwang in Essen bietet die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Sendenhorst am Samstag, 20. November, an. Die Kosten (einschließlich Busfahrt, Führung und Eintritt) betragen 32 Euro. Los geht's am Teckelschlaut in Albersloh um 12.45 Uhr und am Lambertiplatz in Sendenhorst um 13 Uhr. Auskunft und Anmeldungen bei Martina Bäcker, Tel. (02526) 303112.

Arbeiten an der Werser

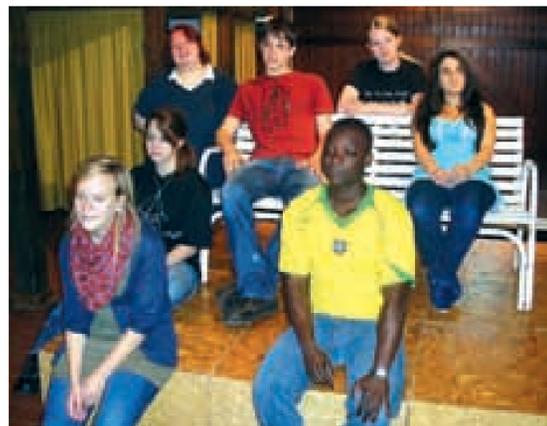
Albersloh • Der Wasser- und Bodenverband Albersloh/Rinkerode teilt mit, dass ab dem 25. Oktober die Umbauarbeiten des Sohlabsturzes in der Werser bei Haus Dahl zu einer Fischaufstiegsanlage beginnen. Es kann zu Behinderungen im Bereich des Werser-Radwegs durch Baustellenfahrzeuge kommen. Die Arbeiten sollen Mitte Dezember abgeschlossen werden.



35 Mitglieder der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr und des Deutschen Roten Kreuzes waren der Einladung zum Reibeplätzchen-Essen ins Gerätehaus Albersloh gefolgt. Zunächst gab es viel zu erzählen, bis die leckeren Reibeplätzchen frisch aus der großen Pfanne angeliefert wurden. An der schön gedeckten Tafel ließen es sich alle mit Apfelkompott und Brot gut schmecken. Zur Verdauung gab es einen vom DRK gespendeten Kartoffelschnaps. Foto: pr



Familienfest: Der Elternverein rheumatologisch erkrankter Kinder hatte in den Park des St. Josef-Stifts eingeladen, um den 20. Geburtstag des Vereins zu feiern. Bei dieser Gelegenheit übergab Johannes Kuschel (r.) von der DAK dem Elternverein eine Torwand. Mit den Schaumstoffbällen ist es den kleinen Rheumapatienten möglich, ohne Belastung der Gelenke Spaß zu haben und so ein wenig Ablenkung von Schmerzen und Therapie zu erfahren. Foto: pr



Premiere: Eine besondere steht dem Sendenhorster Ensemble bevor. Zum einen nimmt man gemeinsam mit Jugendlichen aus Ahlen, Beckum, Oelde und Warendorf an einem Netzwerk-Theaterprojekt teil. Zum anderen erlebt „Ask&Embla“ am Sonntag, 24. Oktober, um 20 Uhr im Jugendzentrum Hotspot seine Uraufführung. Christian Tietz hat einen Jugendroman von Per Nilsson übersetzt, dramatisiert und inszeniert „Ask&Embla“ nun mit (v.l.) Anja Pfaffmann, Marina König, Kathrin Rohmann, Lukas König, Rachid Traore, Frederic Barlag und Feride Dogan. Wer die Premiere im Oktober verpasst, kann sich das Stück am Sonntag, 14. November, um 20 Uhr im Haus Siekmann ansehen. Außerdem konnte Per Nilsson für eine Lesung gewonnen werden, diese ist am gleichen Tag in der Sendenhorster Bücherei. Foto: pr

Kinder lieben Süßigkeiten, das ist kein Geheimnis. Für viele Kinder in Rumänien gehören die Leckereien allerdings nicht zum Alltag. Bereits seit Jahren machen die Malteser mit der Aktion „Kastanien gegen Haribo“ auch Heimkinder in Rumänien glücklich. Für zehn Kilogramm Kastanien, die die Malteser bei der Firma in Bonn abliefern, erhalten sie ein Kilogramm Hariboartikel. Die Kinder der Albersloher Kita St. Ludgerus sammeln auch in diesem Jahr wieder haufenweise Kastanien. Und auch viele ehemalige Kinder der Kita sowie die Knirpse aus dem Zwergenstübchen wollten helfen. Auf mindestens 650 Kilogramm schätzte Andreas Scholle von den Maltesern den Kastanienberg. Text/Foto: Husmann



Kochen, Hören und Reparieren

Sendenhorst/Albersloh • Das FIZ plant in den nächsten Wochen drei Veranstaltungen. Ein Kochkurs für Väter findet am Mittwoch, 27. Oktober, Dienstag, 2. November, und Mittwoch, 10. November, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr in der Kita Stoppelhopper statt. Kosten: 10 Euro pro Abend. Christa Rickert hält am Donnerstag, 28. Oktober, um 20 Uhr den Vortrag „Wie Kinder trauern“ in der Kita St. Johannes. Der Besuch kostet 2 Euro. Eine Fahrrad-Werkstatt für Jung und Alt wird am Freitag, 22. Oktober, von 15 bis 17 Uhr in der Ludgerus-Grundschule Albersloh angeboten. Kosten: 5 Euro. Anmeldung bei Heinz Wenker, Tel. (02535) 959149.

Mehr Stadt erleben in DRENSTEINFURT



4. Moonlight-Shopping
22. Oktober Innenstadt Drensteinfurt
 Schützen,- Wagenfeld,- Kurze,- Mühlenstraße, Markt; Honekamp
Einkaufen - 23 Uhr bei Fackelschein und offenen Feuern, Tolle Angebote - viele Aktion und Attraktionen
 Große Fahrzeug und Geräteschau der Feuerwehr, der Rettungswache und des Malteserhilfsdienstes - 20 Uhr Nachtwächterführung ab Marktplatz

Wo ist was los - wer bietet was an?
 Vorschlag für Stadtrundgang unter www.gewerbeverein-drensteinfurt.de

www.dreingau-zeitung.de

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
 Täglich schnittfrisch Sträuße, Gestecke und Kränze
 Natortp 14 48317 Drensteinfurt
 Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

ABSCHIED KANN AUCH »ANDERS« SEIN
 Martin Huerkamp
 1. Bestattermeister im Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen, Warendorf, Freckenhorst und Hoetmar.

DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP
 Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
 Tel. Walstedde 02387/91 96 50
 Tel. Drensteinfurt 02508/999 761
 Infos: www.huerkamp.eu

Familienanzeigen

Herzlichen Dank!

Wir möchten uns ganz herzlich für die Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke zu unserer Goldhochzeit bedanken. Mit Hilfe unserer Kinder, Familie, Nachbarn, Freunde und Bekannten wurde dieser Tag ein wunderschönes Fest. Ein besonderer Dank gilt unseren Nachbarn, die durch das Kranzbinden und Rosen drehen unserem Fest einen besonderen Glanz gaben.

Klärchen & Karl Kissing

Alles hat seine Zeit:
 eine Zeit der Stille,
 eine Zeit der Freude
 und der Liebe,
 eine Zeit des Schweigens
 und der Trauer,
 eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Ludwig Tautz
 * 1. September 1941 † 15. Oktober 2010

In unseren Herzen behältst Du Deinen Platz.
 Deine Bärbel
 Daniela und Torsten
 Carsten und Raphaela
 und Anverwandte

48317 Drensteinfurt, Ahlener Weg 3

Der Wortgottesdienst ist am Mittwoch, dem 20. Oktober 2010, um 14.30 Uhr in der Friedhofskapelle am Merscher Weg, Drensteinfurt. Die Beisetzung erfolgt im Anschluss daran von der Friedhofskapelle aus. Wir beten für unseren lieben Verstorbenen am Dienstag, dem 19. Oktober 2010 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt. Sollte jemand aus Versehen keine persönliche Nachricht erhalten haben, so bitten wir diese als solche zu betrachten.

GRABSTEINE
 AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
 TELEFON 02508 / 306
 ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
 ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

steinbildhauerei Grabmale rüther

Natursteinverarbeitung
 Fensterbänke
 Treppen
 Granitabdeckungen
 Fassaden

Betrieb: Strontianitstr. 4 · 48317 Drensteinfurt
 Tel. 02508/467 · Fax 73 18 · Privat: 98 40 60 · Westwall 69
mobil: 01 70 / 99285 13
www.verne-direkt.de/ruether



immomia.de
 suchen.finden.leben

Mehr als 6.889 Objekte online

0,- Euro für private Immobilienanzeigen!

Hiltrup
 KM € | Zi. | Wfl. m²

490,00 € | 2 Zimmer | KA.
 MS-Hiltrup Ost, gepfl. DG-WHg, 2.0G, Diele, Wohn/Essz., Kü, Schifz, großz. Bad/WC, 2Log-jen, nicht WG geeignet, provisionsfrei v. Ei- ID:1234567

Mieten, kaufen, verkaufen!

- die Suchmaschine für Immobilien in Ihrer Region
- attraktive Online-Print-Kombination

Jetzt inserieren unter:
www.immomia.de oder telefonisch unter 0251 / 592 62 60

Immobilien

Whg.-Gesuche

Suche behindertengerechte Wohnung
 zum 01.12.10 in Drensteinfurt/Rinkerode.
Tel. 0176-27860206
Rückruf

2-Zi.-Whg.

Ruhige Wohnung in Drensteinfurt
 50 m², 2 Zimmer, Kochn., Bad, Balkon 1. Etage zum 01.01.2011 preiswert zu vermieten.
Tel. 02508-1253

DHH-Verm.

Rinkerode DHH
 135 m² Wfl., 280 m² Grdst., Garage, Garten, ruhige Lage, Keller, KM 850 € + NK, Dachstudio ab 01.01.2011 zu vermieten.
Tel. 0170-5472627

amarc21

Immobilien Berens

- Verkauf
- Vermietung

Unser kostenfreier Service für Eigentümer
 Tel. 02508 / 99 60 99
www.amarc21.de

Whg.-Angebote

Geräumige, freundliche **Dachgeschosswohnung** im Neubau zu vermieten. 240 Euro Kaltmiete, Pkw-Stellplatz vorhanden, ruhige Lage im Außenbereich von Walstedde
Tel. 023 87/94 15 29

Rinkerode
 2 1/2 Zi., Kü, Diele, Bad, Wohnung 65 m², Garage, Keller, KM 300 € + 25 € Garage zum 01.01. od. später zu verm.
Tel. 0160-1808871

Drensteinfurt
 zentr. Lage, DHH, 5 Zi., ausgeb. Spitzboden, Kü, Bad, G-WC, 105 m² Wfl., Garten, Garage ab 01.12.10, KM 590 € + NK ca. 180 €, keine Haustiere. **Tel. 0251-294884**
ab Mo. 18.10.10



Drensteinfurt
 2 attrakt. Südgrst. nördlich Riether Str. a. 465 m², grenzen an großen Garten der Altbebauung.
 KP pro Grundstück **72.100 €**

Drensteinfurt
 50 m² Raum zu vermieten mit Einbauküche und WC, KM 250 €.
Tel. 0172-2757530

Drensteinfurt, Gartenweg
 EG, 110 m², 3 ZKDB, G-WC, Keller, Abstellpl., Garage (VHS), gehob. bis luxuriöse Ausstatt., WM-Solaranl., gr. Terr., Garten, mehr. Einbauschr., elektr. Rollläden, Kaminofen Grdst. 684 m², kurzfr. frei, 650 € + NK von Priv. zu verm.
Tel. 02508-994790

KL. Haus mit Garten
 Greven in ländl. Lage, gemütl. altes Wohnhaus auf 1.700 m² gr. Grdst., gute Verkehrsanb., 3 ZKB, ca. 65 m², EBK, Kamin, Winterg., Sauna Carport, Garage, Werkstatt, Pavillon, gr. Garten mit Teich, Haus von innen kompl. renov. aus gesundheitl. Gründen zu verk.
Tel. 0176-40285073

Rinkerode
 proj. großz. Energiespar EFH ca. 147 m² in Massivbauweise, voll verkleinert, hochwertige Ausstattung, schlüsself. Festpreis inkl. Solar, Bodenplatte und 463 m² Grst.
219.800 €

Mietgesuche:
Wir suchen für unseren Kunden in Albersloh Zentral eine Garage zu mieten!

Vermietung:
Rinkerode: Hochwertige EG-Wg. auf zwei Etag. 4 Zi., Kü., Diele, 2 Bäder, 2 Terr., Garten, Kamin, ca. 150 m² Wfl., sofort möglich **KM 1.100 Euro** zzgl. NK/HK

Verkauf:
Rinkerode: gemütliche 3-Zi DG, renovierungsbedürftig, Kü., Diele, Bad, Wfl. ca.78 m², Bj. 1974, Balkon, Keller, Stellpl. **KP 58.000 Euro**
Rinkerode: großzügiges freistehendes Haus, 3 WE.! 9 Zi., Kü., Diele, Bad, Kamin, Keller, Garage, Carport, Süd/West Garten, Wfl. 208 m², Grdst. 672 m² Bj. 1981 **KP 248.000 Euro**

Ihre Ansprechpartnerin:
 Marion Röwekamp
 01 62 - 51 53 859

Wohnung auf dem Land
 3 ZKB, Gäste-WC, Garten, Abstellraum.
Tel. 0171-7746540

Drensteinfurt-Stadt
Heute im Angebot!
 Zwei-Familienhaus, Kaufgr. 830 m², Wohnfl. ca 210 m², Keller, 2 Garagen, Wintergarten ca. 70 m²
KP 239.000,- €
 Wohnhaus mit Einl. Wohnung, diese ist vermietet, Kaufgr. 462 m², Wohnfl. EG ca 110 m², OG ca 89 m², Keller / Sauna, Eig. Bohrbrunnen, Carport
KP 230.000,- €
 Einzugsstermine können verbindlich festgelegt werden. Innenbesichtigung nach Terminabsprache.
Beide Objekte haben eine 1a Innenausstattung.

Rinkerode
 gemütl. DG-Wohnung, 3 Zi., Kü., Einbauküche, Bad, 70 qm, 350 € KM + 100 NK ab sofort oder später.
Tel. 0171-3151451

Immobilien Schwering
 48317 Drensteinfurt
 Tel. 0 25 08 / 84 10 Fax 18 62

Sendenhorst
 3 Zi., Kü., Bad, 73 m², Ortsmitte, ab 1.11. zu vermieten.
 Tel.: 025 26 / 93 99 90 (Büro)



IMMOBILIEN MARION RÖWEKAMP
 Telefon: 0 25 38 / 99 22 18
 Mobil: 0162 / 51 53 859
www.dreingau-zeitung.de

Drensteinfurt
 Komplettangebot für proj. DHH, 5 Zi., 131 m², Kfz 70, incl. Solar, Fußb.hzg., 3-fach Iso-verglasung, Malerarbeiten, Bodenbeläge kompl., Außenpflasterung, Gartenanlage, Carport mit Geräteraum, Hausanschlüsse so wie 325 m² Kaufgrst. Sie stellen nur noch ihre Möbel rein, den Rest machen wir. Baubeginn sofort möglich, Nachbarhälfte steht bereits. Schlüssel: Komplettpreis **227.800 €**

Sie haben ein Haus zu verkaufen?
Wir suchen, für Sie kostenlos, den passenden Käufer
Rufen sie uns an.
 Mehr aktuelle Angebote an Häusern unter
www.langheim-haus.de
 Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Helfer in schweren Stunden Das gepflegte Grab



**Im Trauerfall immer für Sie da
- Tag und Nacht -
Christine Brockmann
Bestattungen**

- Ausführung aller Bestattungsarten
- Bestattungen im gesamten In- und Ausland
- Betreuung und Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfloristik
- Trauerdruck

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter der Rufnummer
0 25 35 / 93 13 95

Sendenhorster Str. 4 · Albersloh
Bestattungen-brockmann@online.de

**BESTATTUNGEN
HEIMKEN**

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

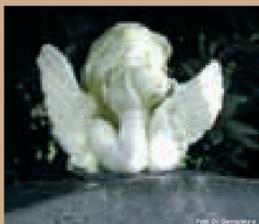


**Wollfäden
Poker
Gibt - Gibt's
Alles**

**Ab Samstag, 16.10.
GRABSCHMUCK!**

Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr. 8:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag 8:00 - 13:00 Uhr

Wolbecker Straße 5 · Albersloh
Tel.: 0 25 35 / 95 98 21



Vorsorge: Eine Sorge weniger

Kompetente Bestatter bieten Beratung und Verträge

Die meisten Menschen haben viele Fragen, wenn es um Tod und Abschiednehmen geht. Allein die Entscheidung ob Erd- oder Feuerbestattung, Grabstein oder anonyme Beisetzung, sollte offen im Kreis der Familie oder mit Freunden besprochen werden. Die meisten Menschen, die sich mit ihrer Bestattung auseinandersetzen, sehen der Zukunft gelassener entgegen. Mit einer Bestattungsvorsorge sorgt man dafür, dass die eigenen Wünsche respektiert werden und dass Partner und Angehörige in einer schwierigen Situation finanziell nicht zusätzlich belastet werden.

Das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur und die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG bieten für diese Situation geeignete Lösungen an.

Seitdem das Sterbegeld der Gesetzlichen Krankenkassen gestrichen wurde, muss jeder für die Bestattung selbst sorgen. Das Kuratorium und die Treuhand bieten Bestattungsvorsorgeverträge an, die Alter, Vermögenssituation und besondere Wünsche – von der Bestattungsart über das Grabmal bis zur Grabpflege – individuell berücksichtigen. Geringe

Monatsraten sind ebenso möglich wie Einmalbeiträge. Zu den Leistungen zählen ein lebenslang garantierter Leistungsschutz, die Absicherung der Vorsorgegelder mit einer soliden Verzinsung und der Schutz der eingezahlten Beträge vor dem Zugriff der Sozialämter.

Weil Sicherheit wichtig ist, bieten Kuratorium und Treuhand ein rund um die Uhr besetztes Call-Center an, um selbst bei einem Todesfall im Ausland sofort die notwendigen Schritte einleiten zu können sowie eine weltweite Auslandsrückholgarantie, eine Vorsorgekarte mit allen wichtigen Telefonnummern und eine kostenfreie juristische Erstberatung zu Themen wie Patientenverfügung oder Testament.

Am besten legt man einen Vorsorgeplan an, damit alle wichtigen Formulare wie Patientenverfügungen, Testament, Versicherungsunterlagen, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht und wichtige Adressen sofort zu finden sind.

Auch der Schritt in ein Bestattungsinstitut schafft Klarheit. Denn bei einem fachkompetenten Bestatter kann man einen Vorsorgevertrag abschließen. **akz-o**
www.bestatter.de

**Trauerwald Oase
Münsterland
Die Beisetzung am Baum**

Waldführungstermine:
17. und 31. Oktober 2010
14. und 28. November 2010

Die Führungen finden um 14.00 Uhr statt.

Telefon 02585. 94 08 00
www.trauerwaldoase.de

Dauergrabpflege

Pflanzen,
Gestecke,
Friedhofskerzen u. v. m.
Gärtnerische Arbeiten
rund um die Einsegnung

**BLUMEN
Lodenkämper**

Hammer Str. 139 · AHLEN · Tel. 0 23 82 / 27 95



**ABSCHIED KANN
AUCH »ANDERS« SEIN**
Martin Huerkamp
Einziges Bestattermeister im Kreis Warendorf

Geprüftes und
zertifiziertes Bestattungshaus

**Mit eigenen Abschiedsräumen
in Ahlen, Warendorf,
Freckenhorst und Hoetmar.**

**BESTATTUNGSHAUS
HUERKAMP** SEIT 1776
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 025 26 / 95 16 16
Tel. Walstedde 023 87 / 91 96 50
Tel. Drensteinfurt 025 08 / 99 97 61 www.huerkamp.eu

Martin Huerkamp,
Geschäftsführer,
Thanatologe und
Bestattermeister



Ein Handwerk, so alt wie die Menschheit

„Steinalt ... aktuell!": Unter diesem Titel hat die Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Münster gerade eine Image-Broschüre herausgebracht. „Unser Ziel war es, sich geschlossen mit allen 37 Mitgliedern zu präsentieren“, erklärt Jens Herzog, Steinmetzmeister aus Drensteinfurt. Aus Rinkerode ist Werner Schlüter Mitglied und ebenfalls in der Broschüre aufgelistet.

Neben dem Adressverzeichnis ist auch der Innungs-Vorstand abgebildet. Zudem gibt es Informationen zu Ausbildung und Karrierechancen sowie sehenswerte Bilder von Steinmetz-Arbeiten.

„Unser Handwerk ist so alt wie die Menschheit“, schreiben Obermeister Stefan Lutterbeck und Hauptgeschäftsführer Bernd Pawelzik in ihrer einleitenden Begrüßung. „Seitdem der Mensch Schutz in Behausungen suchte oder Monumente zu Ehren der Toten errichtete, gibt es Steinmetze und Steinbildhauer. Ohne sie ist die abendländische Kultur undenkbar.“

„Grabmale aus Naturstein sind echte Unikate und machen aus einem Grab eine Gedenkstätte, einen Ort des Erinnerns“, heißt es außerdem. **ne**
www.steinmetz-innung.de



**Werner Schlüter
Bildhauermeister
Steinmetzbetrieb**

Albersloher Straße 39 · Telefon 0 25 38 / 81 89 · Fax 14 22
48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE



**Bestattungsinstitut
Bartmann**

- Feuer-, See- u. Erdbestattungen
- Überführungen • Komplettbetreuung

Tag und Nacht erreichbar

Sendenhorster Straße 33 St.-Pankratius-Kirchplatz 10
48324 Sendenhorst-Albersloh 48317 Drensteinfurt-Rinkerode
☎ 0 25 35 / 2 24 ☎ 0 25 38 / 91 47 77
Fax 0 25 35 / 95 96 87 Mobil 0171/4 65 51 81 u. 0171 / 8 52 74 24

Wir stehen Ihnen zur Seite

Bestattungen

Osthues
-Seit 1910-

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Bitte rufen Sie uns an: **Ruf 0 23 82 / 21 36**

Ahlen · Westenmayer 3 (am Rathaus)
Walstedde · Ruf 0 23 87 / 90 00 70



**Ihr Ansprechpartner
für Dauergrabpflege
und Neugestaltung**



Markus Pohlkamp
Experte für
Garten- und Landschaftsbau

Gartengestaltung Friedhofsarbeiten
Pflasterarbeiten Erdarbeiten
Teich- & Schwimmteichanlagen Zaunanlagen

Sandfort 8 Telefon 0 25 26 / 93 90 24
48324 Sendenhorst www.galabau-pohlkamp.de

Ihr Blumenpartner in Drensteinfurt

Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da, wo er war,
aber überall, wo wir sind und seiner gedenken.

Unvergängliche Liebe braucht ein würdiges Gedenken.
Trauerdekorationen, Grabbepflanzung, Grabpflege –
ein (Vorsorge-)Service Ihres Friedhofgärtners



**Grabdekorationen in großer Auswahl
Allerheiligen von 9.00-12.30 Uhr**
Merscher Weg 10 · Drensteinfurt · ☎ 0 25 08 / 99 98 85

**steinbildhauerei Grabmale
rüther**

Natursteinverarbeitung
Fensterbänke
Treppen
Granitabdeckungen
Fassaden

Betrieb: Strontianitstr. 4 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 467 · Fax 73 18 · Privat: 98 40 60 · Westwall 69
mobil: 01 70 / 9 92 85 13
www.werne-direkt.de/ruether

Raiffeisen-Markt
Wir leben Nähe!

ab 9.99

Stilvolle Grabgestecke in großer Auswahl!
Außerdem Grablichter in vielen Varianten vorrätig!

Angebote solange der Vorrat reicht -
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen

Ihr Raiffeisen-Markt

48317 Drensteinfurt,
Raiffeisenstraße 6 (Am Bahnhof), Tel. 02508 / 997787
Raiffeisen Lüdinhagen eG, Firmenstr.: Robert-Bosch-Str. 1, 59399 Olfen



GRABSTEINE

AUS IHRER FACHWERKSTATT

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Geschäftsanzeigen

Elektro Service

 25 Jahre Meisterbetrieb
 Hausgeräte-Service
Ingo Ahlers
 Am Ladestrand 12 · 48317 Drensteinfurt
 Tel. 0 25 08/85 77 · Mobil 0171 413 85 77

BENEDIKT KRÖGER RECHTSANWALT
 TECKELSCHLAUT 9 TEL.: (02535) 93090 ISDN
 48324 SENDENHORST FAX: (02535) 930924
 TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:
ARBEITS- U. VERKEHRSRECHT, FAMILIENRECHT
 INTERESSENSCHWERPUNKTE:
MIET- UND STRAFRECHT
 www.kroeger-ra.de

HEIMKEN TISCHLEREI
 INNENAUSBAU
 · Reparaturarbeiten
 · Zimmertüren
 · Einbauschränke
 · und vieles mehr
 Honekamp 14 · Drensteinfurt
 Telefon: 0 25 08- 2 67

BALLET-STUDIO
 Ute Wetter
**SKI-/FITNESS-
 GYMNASTIK**
 Kursdauer: 8 Wochen, 1 Std. wöchentlich
 Kursbeginn: Dienstag, den
 26.10.2010, 18.00 Uhr
 Kursgebühr: € 50,-
 Information und Anmeldung:
 Tel. 0 25 08/98 41 09 oder 10 47

BALLET-STUDIO
 Ute Wetter
Kinder-Ballett
 (4-6 Jahre)
 ab Mi. 27. Oktober
 Monatsbeitrag € 20,-
 (im ersten Jahr keine Vertragliche Bindung!)
 Anmeldung und Information:
 0 25 08 / 98 41 09 oder 10 47

Vor-Ort-Service
PSC
 Philipp Spielbusch Computer
 Philipp Spielbusch
 Weidenbreite 2g
 48317 Drensteinfurt
 Büro 02508.9939823
 kontakt@psc-drensteinfurt.de
 www.psc-drensteinfurt.de

Feiern im Jagdschlösschen
 in Ascheberg. Wir richten Ihre
 Weihnachtsfeier von 15-120
 Pers. aus. Überraschungsbuffet
 inkl. Getränke für 40,- € p. P.
 ☎ 0 25 93 / 92 00
 feiern-im-jagdschloesschen.de

Verschiedenes
Drensteinfurt
 Eiche und Esche
 Kaminholz zu
 verkaufen.
Tel. 0160-6801031

Partyservice Niess
 www.partyservice-niess.de
 Rechtzeitig planen:
 für Ihre Kommuniions- und
 Konfirmationsfeiern 2011
 haben wir noch Termine frei!
Tel.: 0 25 08 / 98 53 23

Eißing An- und Verkauf
Jetzt auch in Albersloh!
 Öffnungszeiten:
 Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
 Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
 Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72
 und 0176/80 25 92 73

Verk. Einbauküche
 wegen Umzug, 6 Monate alt, Garantie,
 hohe Schränke, Beleuchtung, Markenein-
 baugeräte inkl. Geschirrspüler, Keramik-
 spüle, Front weiß, Korpus grau, 320 cm
 breit + 100 cm erweiterbar, 2.950 € VHB.
Tel. 0172-4518984

Andrea Berg
 Das Konzert „Tausend und eine Nacht“
 Sonntag, 27.02.2011, 18 Uhr
Halle Münsterland Münster
 Karten ab 24,90 € bei allen bek. VVK
 www.andrea-berg.de u. www.musiktross.de

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
 Täglich schnittfrisch
 Sträuße, Gestecke und
 Kränze
Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
 www.rosen-kronshage.de



Dreingau-Zeitung
 SIE möchten werben?
 SIE möchten neu gestalten?
 SIE möchten Farbe?
 SIE möchten mehr Resonanz?
 SIE möchten mehr als
 Gesprächspartner begrüßen!
 Sprechen Sie mit unserer
 Anzeigenberaterin Frau Loeber
 Markt 1 * 48317 Drensteinfurt
 Telefon: 0 25 08 / 99 03 12
 Telefax: 0 25 08 / 99 03 40
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr
 und 14.00 – 17.00 Uhr
 Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
 und 14.00 – 16.30 Uhr

Suche defekte
 Gefriertruhen,
 Gefrierschränke und
 Waschmaschinen,
 hole kostenlos ab.
 Tel. 01 51 / 11 66 67 28

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
 Waschautomaten, Trockner,
 Geschirrspüler, Kühlgeräte,
 E-Herde
 Beratung und Verkauf
 Rudolf Klink - Walstedde
 Telefon 0 23 87 / 7 97

Frührentner
 übernimmt sämtliche
 Garten- und Pflasterarbeiten.
 Auch Hecken- und Strauch-
 schnitt, Baumfällung mit
 Abtransport. Geräte vorhanden.
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Hole kostenlos ab:
 Waschmaschinen, Spülmaschinen,
 Gefrierschränke.
 Kaufe def. Gefriertruhen.
Tel. 01 57 / 78 79 80 97

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN
 Am Bahnhof 10 - Rinkerode
02538-8011
 Getränkemarkt

claßen Druck
 Offsetdruckerei &
 Papierverarbeitung
 48317 Drensteinfurt
 Ahlener Weg 1
 Telefon 0 25 08 / 2 45
 Telefax 0 25 08 / 93 98
 E-Mail info@classen-druck.de
 www.classen-druck.de

Echtholz Esszimmerschrank
 mit passendem Tisch und
 Teewagen, VB 250 €.
Tel. 02387-900063

Auto/KFZ
Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
 Tel. 01 76 / 23 20 60 10
 oder
 02 51 / 4 81 97 48

anzeigen@dreingau-zeitung.de

Stellenmarkt

Landschaftsgärtner sucht Pflaster/Natursteinarbeiten, Hecken/Strauchschnitt usw., kurzfristige Termine und Abtransport möglich, eigene Maschinen vorhanden.
Tel. 0176-70559821

Haushaltshilfe gesucht!
 7 Stunden pro Woche, in Drensteinfurt.
Tel. 02508-3059347

westfalen-akademie.de
 44143 Dortmund, Körnebachstr. 50-52
 ▶ Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in
 ▶ Rettungsassistent/in
 ▶ Physiotherapeut/in
 ▶ Ergotherapeut/in
 ▶ Masseur/in und med. Bademeister/in
 ▶ Fußpfleger/in
Tel. (02 31) 5 57 20 70

Geben Sie einem Kind ein Zuhause in Ihrer Familie
 Die Jugendhilfe Werne ist eine vielfach differenzierte Einrichtung mit ca. 200 Plätzen, die stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien anbietet.
 Wir suchen **Pflegefamilien**
 mit professioneller Kompetenz u./o. Erziehungserfahrung, die ein Kind dauerhaft in ihrer Familie aufnehmen.
 Sie sind engagiert, lebensfroh, belastbar, flexibel, kritikfähig und können konstruktiv mit Krisen umgehen.
Wir bieten
 ✓ Intensive Vorbereitung
 ✓ Kontinuierliche fachliche Beratung und unterstützende Hilfen
 ✓ Angemessene Vergütung
 Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Wir freuen uns über Ihren Anruf unter 02389 – 52700 in der Zeit MO-FR, 8.00-17.00 Uhr, Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Scholz
Jugendhilfe Werne
Fürstenhof 27, 59368 Werne

Volmary
 Für unseren modernen Jungpflanzenbetrieb in Senden suchen wir zum 01.12.2010 oder später:
Eine ausgebildete Fachkraft für Lagerlogistik (m/w) oder einen Gärtnergehilfen/Gärtnermeister/Gartenbautechniker (m/w) mit logistischem Hintergrund für den Versand von Pflanzen (Englischkenntnisse erwünscht)
 Für unsere modernen Jungpflanzenbetriebe in Senden, Billerbeck-Beerlage und Coesfeld-Lette suchen wir zum 02.01.2011:
Mitarbeiter in Vollzeit (m/w) für Kommissioniertätigkeiten
 Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
 Fleuronova-Pflanzen GmbH • z.Hd. Dieter Osthues • Wierling 11 • 48308 Senden
 Tel.: 02597-69 62 - 0 • dieter.osthues@fleuronova.de

Wir suchen für den Bereich **Erd-, Straßen- und Kanalbau** einen/e
Diplom Bauingenieur/in zur Betreuung unserer Baustellen

 Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
LÜLLMANN
 Baugesellschaft mbH & Co. KG
 Haus Uhlenkotten 14 · 48159 Münster

Grabgestecke und Kränze
 in großer Auswahl
ab 4,99 €
!!! Wir machen Blumen bezahlbar !!!
KaufBar! **Münsterstr. 59**
 48167 Münster-Wolbeck
 ☎ (0 25 06) 3 06 66 55
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
 Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

Medizinische Berufe



Geriatric: Fach mit Zukunft und Karrieremöglichkeiten

Haben Sie Interesse an einer fundierten, breitgefächerten internistischen Weiterbildung und Tätigkeit mit geriatrischem Schwerpunkt sowie Freude an der Teamarbeit? In unserer Abteilung für **Altersheilkunde, Frührehabilitation und Palliativmedizin** führen wir sowohl akutinternistische als auch geriatrische Interventionen und frührehabilitative Prozeduren durch. Es gibt ein großes Spektrum an Interdisziplinarität mit anderen medizinischen und komplementär medizinischen Fachgebieten. Zudem versorgen wir die hiesige Bevölkerung notärztlich, so dass wir eine **außergewöhnlich breite und abwechslungsreiche ärztliche Tätigkeit** anbieten können.
 Für unsere **Abteilung für Altersheilkunde, Frührehabilitation und Palliativmedizin** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Assistenzärztin/Assistenzarzt

Das St.-Laurentius-Stift in Waltrop ist ein modernes Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 151 Betten in den Fachabteilungen Altersmedizin sowie Psychiatrie und Psychotherapie. Träger des St.-Laurentius-Stiftes ist die Vestische Caritas-Kliniken GmbH. Weitere Einrichtungen der GmbH sind das St. Vincenz-Krankenhaus Datteln, die Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln, die Kinderheilstätte Nordkirchen sowie anteilig das Marienhospital Lüdinghausen.

Die Abteilung für Altersmedizin hält 60 vollstationäre Betten sowie 15 Plätze in der hiesigen Tagesklinik vor. Die Abteilung ist akutmedizinisch ausgerichtet und diagnostisch/apparativ autonom. Vorhanden sind Intensivstation mit 4 Betten mit Beatmungsmöglichkeiten, Zentrallabor, Röntgenabteilung, umfassende Sonographie einschließlich nicht invasiver Kardiologie, Videendoskopie, Computertomograph. Ferner sind in die Abteilung integriert Physikalische Therapie, Ergotherapie, Sprachtherapie, Tanztherapie, Musiktherapie, Kunsttherapie, Sozialdienst und Seelsorge.

Weiterbildungsmöglichkeiten bestehen für 36 Monate Innere Medizin, komplette Klinische Geriatrie, Allgemeinerkrankungen, Physikalische Therapie sowie Palliativmedizin (beantragt). Der ärztliche Stellenplan beträgt 1-3-7. **Die Stärken unserer Abteilung und unseres Krankenhauses sind Teamgeist, freundlicher und respektvoller Umgang untereinander sowie mit Patienten und Angehörigen und eine weit entwickelte interdisziplinäre Kultur.** Die Fachkurse Rettungsdienst zur Teilnahme am hiesigen Notarzteinsatz werden überantworflich vergütet. Attraktiv sind zudem die weitgehende Übernahme der Dokumentation durch den Controller sowie Blutentnahmen durch Pflegedienst/Stationssekretärinnen.

Als Besonderheit des Hauses wird eine **interdisziplinäre geriatrisch/gerontopsychiatrische Station gemeinsam von Geriatern und Psychiatern** geführt. Hier besteht die zusätzliche Möglichkeit zur Vertiefung psychiatrisch/gerontopsychiatrischer Kenntnisse. Eine psychiatrische Weiterbildung kann in Aussicht gestellt werden.

Geboten werden umfangreiche inhaltliche und zeitliche Gestaltungsmöglichkeiten. Eine Vollzeitstelle kommt ebenso in Betracht wie Teilzeittätigkeit in frei zu bestimmendem Umfang.

Für telefonische Vorabankünfte steht Ihnen der Chefarzt, Dr. med. A. Gowin, unter der Telefonnummer 02309/63-350 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
 Vestische Caritas-Kliniken GmbH
 St.-Laurentius-Stift, Personalabteilung, Rottstr. 11, 45711 Datteln

www.laurentius-stift.de